

- Essenz:** Liebste Kinder, wenn ihr euch an Alpha und Beta, den Vater und die Erbschaft, erinnert wird euer Glücksbarometer auf „Hoch“ stehen bleiben. Das ist eine einfache Angelegenheit und dauert nur 1 Sekunde.
- Frage:** Welche Kinder sind grenzenlos glücklich? Worin besteht die Methode um das Glücksbarometer beständig auf „Hoch“ zu halten?
- Antwort:** Die Kinder, die es üben körperlos zu bleiben, die sehr gut verinnerlichen, was immer der Vater ihnen sagt und andere inspirieren, das gleiche zu tun – sie machen die Erfahrung grenzenlosen Glücks. Damit euer Glücksbarometer konstant auf „Hoch“ stehen bleibt, fahrt fort, die unvergänglichen Wissensjuwelen zu spenden. Erweist vielen anderen Wohltat. Bleibt euch immer bewusst, dass ihr euch jetzt auf den Gipfel des Glücks und des Friedens begeben und ihr könnt glücklich bleiben.

Om Shanti. BapDada denkt, dass Er euch Kinder dazu bringen sollte, ohne Zögern, aufzuschreiben, an wen oder was ihr euch erinnert während ihr hier sitzt. Es braucht keine Zeit dies aufzuschreiben. Jeder von euch kann es innerhalb einer Sekunde aufschreiben, vortreten und es Baba zeigen. (Jeder hat etwas aufgeschrieben und es Baba gezeigt. Dann Brahma Baba hat es ebenfalls aufgeschrieben, aber niemand hatte dasselbe aufgeschrieben wie Baba). Er schrieb: Alpha und Beta. Es ist so einfach! Alpha bedeutet Baba und Beta bedeutet das Königreich. Baba unterrichtet euch und ihr beansprucht euer Königreich. Man braucht nicht mehr aufschreiben. Ihr habt mehr als 2 Minuten gebraucht, dies aufzuschreiben. Alpha und Beta aufzuschreiben ist eine Sache von nur 1 Sekunde. Sannyasis erinnern sich ausschließlich an Alpha. Ihr hingegen erinnert euch auch an eure Souveränität. Entwickelt die Gewohnheit, euch daran zu erinnern. Wenn euch dies bewusst ist, bleibt euer Glücksbarometer auf „Hoch“ stehen. Die Bedeutung von Alpha ist, dass Er der Höchste ist. Es gibt niemanden, der höher steht als Shiv Baba. Auch Sein Wohnort ist der höchste von allen. Niemand kennt die Bedeutung von „Erlösung“ oder „Befreiung im Leben innerhalb einer Sekunde“. Auch das hat ganz bestimmt eine Bedeutung. Wenn ein Kind geboren wird schreibt man: Es wurde in dieser Stunde, Minute und Sekunde geboren. Die Zeiger ticken immer weiter voran. Mit einem Tick könnt ihr Alpha und Beta sagen. Das braucht nicht einmal eine Sekunde. Man braucht es nicht einmal auszusprechen. Ihr erinnert euch sowieso daran. Ihr Kinder solltet eine sehr gute Bewusstseinsstufe haben, aber das kann nur sein, wenn ihr euch erinnert. Während ihr hier sitzt, solltet ihr euch an den Vater und das Königreich erinnern. Wenn der Verstand etwas erkennt, bezeichnet man das als göttliche Einsicht. Die Seele erkennt und sie sollte sich an den Vater erinnern. Wenn ihr euch an den Vater erinnert, erinnert ihr euch zur gleichen Zeit auch an das Königreich. Wie lange braucht man dafür? Wenn ihr hier in Erinnerung sitzt, könnt ihr auch tiefes Glück empfinden. Baba sitzt auch hier in diesem Glück. Der Vater erinnert sich an nichts was in dieser Welt ist. Er erinnert sich an die Dinge, die es dort, in der neuen Welt gibt. Es ist als würden Baba und das Königreich direkt vor eurer Tür stehen. Der Vater sagt: „Kinder, Ich habe euch das Königreich mitgebracht. Aber ihr erinnert euch nicht daran und darum ist euer Glück nicht konstant. Wo ihr auch geht und steht – betrachtet euch selbst als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater, und an eure Erbschaft. Der Ort, an dem ihr ursprünglich wohnt, ist so hoch gelegen. Hier weiß man nichts darüber. Die Menschen zerbrechen sich so sehr ihre Köpfe, um Erlösung zu erlangen. Aber wo befindet sich das Land der Erlösung? Ihr versteht, dass die Seele wie eine Rakete ist. Die

Menschen fliegen zum Mond, aber überall dort oben ist nur der Weltraum. Ihr geht sogar jenseits davon. Der Mond existiert in dieser Welt. Man sagt: „Jenseits von Sonne und Mond und sogar jenseits des Klangs.“ Es ist notwendig, euren Körper abzulegen. Ihr kommt aus dem lieblichen stillen Zuhause hier auf die Erde. Es braucht nicht viel Zeit, zu kommen und zu gehen. Die Seelenwelt ist euer Zuhause. Wo auch immer ihr hier hingehet - es braucht Zeit. Wenn eine Seele ihren Körper ablegt geht sie innerhalb 1 Sekunde sehr weit fort. Sie legt einen Körper ab, geht fort und betritt einen anderen Körper. Also, betrachtet euch selbst als Seelen. Ihr seid im Begriff, euch auf den allerhöchsten Gipfel zu begeben. Die Menschen möchten Frieden. Der höchste Gipfel des Friedens ist das Nirwana und der höchste Gipfel des Glücks ist das Paradies. Die höchste Erhebung nennt man auch Turm. Euer Zuhause ist auch so hoch gelegen.

Die Menschen dieser Welt denken nie über diese Dinge nach. Es gibt niemanden, der ihnen diese Dinge erklärt. Das Nirwana wird als Turm des Friedens bezeichnet. Die Menschen sagen immer wieder, dass es Frieden in der Welt geben sollte, aber sie haben keine Vorstellung davon, d.h. sie wissen nicht, wo es Frieden gibt. Lakshmi und Narayan existieren im Turm des Glücks; dort gibt es weder Gier noch Versuchung. Ihr Essen, Trinken, die Art zu sprechen usw. ist alles sehr königlich und sie machen die Erfahrung höchsten Glücks. Schaut wie sehr sie dafür verehrt werden, dass sie sich so sehr bemüht haben. Sie sind nicht die Einzigen, denn es wurde ein kompletter Rosenkranz erschaffen. Meist erinnert man sich an 9 Juwelen. Sie müssen sich bemüht haben. Nur wenn ihr euch an den Vater und die Erbschaft erinnert, wird euer Fehlverhalten aufgelöst. Maya erlaubt euch jedoch nicht, in Erinnerung zu bleiben. Manchmal verursachen Lust und Ärger viele Stürme. Fühlt euren Puls. Narat wurde auch gesagt, dass er sein Gesicht im Spiegel anschauen soll. Also, ihr habt jene Stufe jetzt noch nicht erreicht, aber sie muss erschaffen werden. Baba zeigt euch definitiv euer Ziel und eure Bestimmung. Macht weiter, euch innerlich zu bemühen. Wenn ihr Fortschritte macht, werdet ihr letztendlich diese Bewusstseinsstufe erreichen. Übt es, körperlos zu sein. Es gilt jetzt, nach Hause zurückzukehren. Baba sagte: „Erinnert euch an Mich. Wenn nicht, wird es sehr viel Bestrafung geben und auch euer Status wird gemindert.“ Diese Dinge sind sehr subtil. Die Menschen glauben an die Wissenschaft. Schaut, was sie alles erfinden! Jene Sanskars werden auch gebraucht, damit sie all die Dinge in der Neuen Welt erschaffen können. Diese Welt muss sich jetzt ändern. Alle Seelen werden die Erde verlassen und entsprechend den aktuellen Sanskars wiedergeboren. Jene, die in der Armee dienen, haben in sich die Sanskars des Kämpfens; also nehmen sie diese Sanskars mit. Sie können nicht leben, ohne zu kämpfen. Ein Offizier wird immer seine Soldaten salutieren lassen. Bei der Musterung prüfen sie, ob alle gesund sind. Sie untersuchen die Augen, die Ohren usw., ob alles gut funktioniert. Sie müssen gut funktionieren, um in der Armee dienen zu können. Auch hier achtet man darauf, wer eine Perle des Siegerrosenkranzes wird. Bemüht euch und erreicht eure Karmateestufe. Seelen kommen körperlos hierher und müssen körperlos heimkehren. Dort gibt es keine Beziehung zum Körper. Werdet jetzt körperlos. Seelen kommen aus dem Nirwana und betreten hier auf der Erde ihre Körper. Es kommen immer noch viele neue Seelen hierher. Jede Seele spielt ihre eigene Rolle. Neue, reine Seelen erfahren ganz bestimmt zunächst Glück und deshalb werden sie verehrt. Der Baum ist groß. Es gibt viele sehr bekannte Menschen. Ihr alle werdet sehr glücklich sein, entsprechend eurer Kraft. Kinder, bemüht euch jetzt intensiv. Werdet rein und erreicht die Karmateestufe. Kontrolliert euer Verhalten und achtet darauf, dass ihr niemandem Leid zufügt. Der Vater ist so liebenswert. Er ist der Lieblichste. Kinder, ihr solltet wie Er werden. Ihr wisst, dass der Vater hier bei euch ist. Die Menschen haben keine Ahnung, dass Shiv Baba hier die Etablierung ausführt. Dennoch fahren sie fort, sich Leben für Leben an Ihn zu erinnern. Sie besuchen einen Shiva-Tempel und beten zu Ihm. Sie gehen auf so hohe Berge, z.B. zum

Tempel Badrinath. Weil Er sehr lieblich ist, finden in Seinem Namen so viele Melas statt. Die Anbeter singen: „Gott ist der Allerhöchste.“ Sie denken nur an den Unkörperlichen. Immer ist da der Unkörperliche und dann gibt es Rama, Vishnu und Shankar. Letztere können nicht „Gott“ genannt werden. Kinder, ihr versteht jetzt, dass auch ihr satopradhane Gottheiten gewesen seid. Als ihr die Meister der Welt wart, gab es nicht so viele Menschen auf der Erde. Das neue Königreich wird in Bharat sein. Der Rest der Menschheit wird in das Land des Friedens gehen. Ihr beobachtet weiterhin das gesamte Geschehen und dafür wird ein sehr weiter und unbegrenzter Verstand gebraucht. In der Neuen Welt müsst ihr keine Berge besteigen. Dort wird es auch keine Unfälle usw. geben. Es ist das Wunder des Himmels. Später wird es wieder Mayas Wunder sein. Die Menschen der Welt können diese Zusammenhänge nicht verstehen. Ihr bemüht euch jetzt in den Himmel zu gehen. Das ist der Turm des Glücks. Diese Welt hingegen ist der Turm des Leids. Jeden Tag sterben so viele Menschen im Krieg, also müssen sie auch irgendwo wiedergeboren werden. Man erinnert sich an den Satz: Man kann Gott nicht begreifen. Gott ist einfach ein Punkt. Was könnt ihr überhaupt begreifen? Der Vater sagt: „Niemand kennt den Anfang, den Verlauf oder das Ende der Schöpfung. Die Weisen und Heiligen können das Wesen des Schöpfers oder der Schöpfung nicht erfassen. Der Vater unterrichtet euch und das bezeichnet man als „Studium“. Kinder, nur ihr kennt jetzt die Geheimnisse des Weltkreislaufs. Die Menschen sagen: „Wir wissen nichts.“ oder sie reden über viele Hunderttausend Jahre. Der Vater hat erklärt, dass alles, was ihr jetzt seht dort, in der Neuen Welt nicht mehr existiert. Der Himmel ist der Turm des Glücks.

Hier hingegen gibt es nur Leid. Der Tod wird plötzlich kommen und in einer Weise, dass alle sterben. Zeuge des Todes zu sein ist kein Zuckerschlecken! Man bezeichnet es als den Gipfel des Leids und die Neue Welt als Gipfel des Glücks. Es gibt kein anderes Wort. Auch unter euch gibt es viele, die zuhören, aber nicht fähig sind, sich dieses Wissen anzueignen. Dharna kann nur stattfinden, wenn euer Verstand goldenzeitalterlich wird. Wenn es kein Dharna gibt, könnt ich nicht die Erfahrung des Glücks machen. Es gibt jene, die auf höchster Ebene studieren und es gibt auch jene, die auf niedrigstem Niveau studieren. Es gibt bestimmt einen Unterschied, in welchem Umfang sie studieren. Ganz gleich wie viel der Unbegrenzte Vater ihnen erklärt - einige werden niemals verstehen. Ohne Erinnerung an Shiv Baba könnt ihr nicht rein werden. Der Vater Selbst ist wie ein Magnet. Er ist der Eine mit der höchsten Kraft und Er kann nie unrein werden. Alle anderen Seelen sind mit „Rost bedeckt. Entfernt ihn und werdet wieder einmal satopradhan. Der Vater sagt: „Erinnert euch konstant an Mich alleine. Seid an niemandem anhänglich. Reiche Leute haben den ganzen Tag über ihren Besitz vor Augen. Die Armen haben nichts, aber wenn sie klug sind können sie reich werden. Wie kann all der Müll ohne die Erinnerung beseitigt werden? Wie können wir rein werden? Ihr seid hier, um den höchsten Gipfel des Glücks zu besteigen. Ihr wisst, dass ihr es schafft, wenn ihr den Anweisungen des Vaters folgt. Dies erfordert Bemühungen. Der Vater gekommen, um euch mit auf den Turm zu nehmen. Folgt also Shrimat. An Lakshmi und Narayan erinnert man sich als die Nummer Eins. Sie werden im höchsten Turm sein und andere werden ein Stufe darunter sein. Nur die Neue Welt wird als „Turm des Glücks“ bezeichnet. Dort gibt es keinen Schmutz. Dort gibt es weder Schmutz noch klimatische Verhältnisse, dass die Gebäude beschädigt werden. Das Paradies ist sehr berühmt. Bemüht euch darum, denn Lakshmi und Narayan sind sehr erhaben. Sobald ihr sie seht, wird euer Herz glücklich. Wenn ihr weitere Fortschritte macht, werden viele von euch Visionen haben. Am Anfang gab es auch viele Visionen. Baba hat euch all den Glanz gezeigt und ihr habt Kronen etc. getragen. Hier könnt ihr diese Dinge nicht mehr finden. Baba war ein Juwelenhändler. Juwelen, die früher einmal 50.000 gekostet haben, können heute nicht einmal für 5 Millionen zu erwerben. Ihr bemüht euch um den Himmel. Dort

gibt es grenzenloses Glück. Der Vater bringt euch so viel bei, aber es gibt zwischen den Kindern immer noch Unterschiede wie Tag und Nacht. Es gibt einen riesigen Unterschied zwischen den Herrschern und Mägden und Dienern. Wer gut studiert und andere unterrichtet kann nicht verborgen bleiben. So jemand wird sofort sagen: „Baba, ich gehe an den und den Ort um Dienst zu tun. Dort kann man sehr viel Dienst verrichten.“ Es gilt, diesen Dschungel in einen Tempel verwandeln. Gleich ob ihr ein Stück Brot gegessen habt oder nicht – lauft einfach los und dient. Gute Geschäftsleute machen das so. Wenn ein Kunde kommt, laufen sie gleich zu ihm, ob sie zu Ende gegessen haben oder nicht. Sie haben Interesse daran, Geld zu verdienen. Hier erhaltet ihr grenzenlosen Reichtum vom Grenzenlosen Vater. Obwohl noch etwas Zeit verbleibt, gibt es auf nichts eine Garantie, denn ihr könntet schon morgen euren Körper verlassen. Die Zerstörung wird gemäß Drama stattfinden und auf euch bezieht sich der Spruch: „Tod der Beute und Glück dem Jäger“. In der Neuen Welt ist euer Glück grenzenlos. Ihr könnt so vielen anderen Seelen Nutzen bringen. Eure Karmateetstufe werdet ihr am Ende erreichen und wenn ihr durch die Erinnerung körperlos geworden seid, könnt ihr plötzlich fliegen. Dies erfordert sehr viele Bemühungen. Einige tun sehr viel Dienst. Sie stehen im Museum und erklären den ganzen Tag lang. Sie bleiben Tag und Nacht im Dienst engagiert. Hunderte von Museen werden eröffnet. Hunderttausende von Menschen werden kommen und ihr werdet keine Zeit mehr für andere Dinge haben. Die maximale Anzahl Geschäfte für diese unvergänglichen Wissensjuwelen wird erreicht werden.... Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Damit ihr euch das Wissen aneignen könnt, macht zuallererst euren Intellekt goldenzeitalterlich. Hängt an nichts, außer an der Erinnerung an den Vater.

2. Um die Karmateetstufe zu erreichen und nach Hause zurückzukehren, übt die körperlose Stufe. Überprüft euer Verhalten, um zu sehen, ob ihr jemandem Leid zufügt. Bin ich so lieblich wie der Vater geworden?

Segen: Möget ihr, wie der Vater, ein Ozean der Liebe sein, der dank der natürlichen Wesenszüge eures Brahmanenlebens Stein in Wasser verwandelt.

Man sagt, dass die Liebe Steine in Wasser verwandeln könne. Es ist die natürliche Eigenart eures Brahmanenlebens, ein Juniorozean der Liebe zu sein. Ihr habt Gottes Liebe und die Liebe des Seelenbewusstseins, so dass ihr all die unterschiedlichen Charaktereigenschaften verwandeln könnt. So wie der Ozean der Liebe mit Seinen ewigen Eigenschaften eines Inbegriffs der Liebe Sich euch zugehörig gemacht hat, genauso werdet auch ihr Juniorozeane der Liebe und schenkt allen Seelen dieser Welt wahre und selbstlose Liebe. Auf diese Weise wird ihr Wesen dann verwandelt.

Slogan: Habt stets eure Besonderheiten vor Augen. Nutzt sie im Dienst und ihr erfahrt stets die „fliegende Stufe“.

***** O M S H A N T I *****

Besondere Bemühung, um Vater Brahma gleich zu werden.

Für die Übung, im Bewusstsein der Innenschau zu bleiben und dann in die Extraversion zu kommen, ist

es nötig, eure Aufmerksamkeit auf das Selbst zu legen. Wenn ihr in der Stufe der Selbstbeobachtung bleibt, werden euch Dinge von außen nicht stören können, da ihr euch dann weit vom Körperbewusstsein entfernt habt.